

## Presseinformation

Vonovia SE  
Universitätsstraße 133  
44803 Bochum

Marc Friedrich  
Pressesprecher  
Corporate Media Relations  
T +49 234 314 3074  
M +49 162 219 99 17  
[marc.friedrich@vonovia.de](mailto:marc.friedrich@vonovia.de)

Nina Henckel  
Leiterin Corporate Media  
Relations  
T +49 234 314 19 09  
M +49 174 318 77 72  
[nina.henckel@vonovia.de](mailto:nina.henckel@vonovia.de)  
[www.vonovia.de](http://www.vonovia.de)

## **Bauministerin Klara Geywitz besucht Baustelle für seriellen Holzneubau von Vonovia in Berlin**

- **Projekt wird im seriell vorgefertigten und nachhaltigen Holzrahmenbauverfahren realisiert**
- **BUWOG Hygge Höfe in Berlin-Kaulsdorf mit insgesamt 167 Wohneinheiten sollen 2025 fertiggestellt werden**
- **Neubauvorhaben der Vonovia-Tochter BUWOG wird Hunderten Berlinern ein neues Zuhause bieten**

*Berlin, 20. September 2023* – Bundesbauministerin Klara Geywitz hat gestern das sich im Bau befindliche Wohnquartier „BUWOG Hygge Höfe“ von Vonovia besucht. Bei dem Baustellenrundgang in Berlin-Kaulsdorf standen auch die seriell vorgefertigte und nachhaltige Holzbauweise sowie die generelle Situation auf dem Wohnungsmarkt im Fokus. Dort, am Münsterberger Weg, baut die BUWOG, eine Tochter von Vonovia, insgesamt 167 neue Wohnungen und Doppel- und Reihenhäuser nach höchsten Standards.

Klara Geywitz, Bundesbauministerin: „In Großstädten wie Berlin ist der Wohnungsmarkt aktuell angespannt. Die Suche nach einem neuen Zuhause gestaltet sich gerade hier für viele Menschen als sehr schwierig. Deswegen freue ich mich über Bauvorhaben wie das von Vonovia und der BUWOG in Kaulsdorf, durch das viele neue Wohnungen entstehen werden. Wir brauchen noch deutlich mehr Bauvorhaben wie dieses. Die Einführung einer degressiven AfA für den Wohnungsbau ab dem 1. Oktober soll helfen, den Wohnungsbau in unserem Land insgesamt zu beschleunigen.“

Rolf Buch, Vorstandsvorsitzender Vonovia SE: „Es war mir eine Freude, Klara Geywitz heute auf unserer Baustelle zu begrüßen. Sie konnte sich davon überzeugen, dass wir – wie angekündigt – bereits begonnene Neubauvorhaben trotz der derzeit sehr schwierigen Marktbedingungen und hohen Finanzierungskosten mit Hochdruck fertigstellen. Mit den Hygge Höfen realisieren wir in Berlin ein modernes und innovatives Bauprojekt in Holzbauweise.“

Die BUWOG Hygge Höfe entstehen in Kaulsdorf, einem östlichen Stadtteil Berlins. Der Großteil davon, 106 Wohneinheiten, wird komplett barrierefrei errichtet. Und das alles in einer besonders umweltfreundlichen und höchst innovativen Holzbauweise. Dabei werden die Bauteile für sechs unterschiedliche Gebäudetypen komplett vorgefertigt auf die Baustelle gebracht.

Wenige hundert Meter nahe der Kaulsdorfer Seen entstehen die Hygge Höfe auf gut 14.000 m<sup>2</sup> inmitten einer intakten Infrastruktur. Mit Einzimmerwohnungen auf 45 m<sup>2</sup> bis hin zu Doppel- und Reihenhäusern auf 160 m<sup>2</sup> gibt es ein Angebot für alle Zielgruppen. Die Wohnungen werden alle über einen Balkon verfügen. Neben Barrierefreiheit wurde auch Tiefgaragen-, Außen- sowie Fahrradstellplätze und Spielplätze gedacht.

Die Pläne berücksichtigen zudem höchste Nachhaltigkeitsanforderungen: Allein während der Bauphase werden durch die Holzbauweise mehr als 5.000 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart. Alle Anforderungen an KfW 55, bezüglich Erneuerbarer Energien, werden konsequent eingehalten. Die Fertigstellung ist im Laufe des Jahres 2025 geplant.

Zwar plant Vonovia weiterhin, startet aufgrund der schwierigen Marktbedingungen derzeit aber keine Neubauvorhaben mehr. Alle bereits im Bau befindlichen Projekte werden konsequent und mit zeitnah umgesetzt. So hat der Bochumer DAX-Konzern allein im zweiten Quartal 2023 insgesamt gut 400 Wohnungen fertiggestellt. Auch in den folgenden Quartalen werden somit noch zahlreiche Wohneinheiten dazukommen.

Ziel von Vonovia ist unverändert, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, was sich aufgrund der derzeitigen Marktbedingungen aktuell nicht realisieren lässt. Hat ein Quadratmeter früher 3000 Euro in der Erstellung gekostet, sind es jetzt 5000 Euro. Die Durchschnittsmiete im Bestand von Vonovia in Deutschland beträgt derzeit rund 7,50 Euro/m<sup>2</sup>.

## Über Vonovia

Vonovia bietet rund einer Million Menschen in Deutschland ein Zuhause. Das Wohnungsunternehmen steht mitten in der Gesellschaft, deshalb haben die Aktivitäten von Vonovia niemals nur eine wirtschaftliche, sondern immer auch eine gesellschaftliche Perspektive. Vonovia beteiligt sich daran, Antworten auf die aktuellen Herausforderungen auf dem Wohnungsmarkt zu finden. Das Unternehmen setzt sich ein für mehr Klimaschutz, mehr altersgerechte Wohnungen und für ein gutes Zusammenleben in den Quartieren. In Kooperation mit sozialen Trägern und den Bezirken unterstützt Vonovia soziale und kulturelle Projekte, die das nachbarliche Gemeinschaftsleben bereichern. Zudem beteiligt sich Vonovia an der im Moment besonders wichtigen gesellschaftlichen Aufgabe: dem Bau neuer Wohnungen.

Im Mittelpunkt des Handelns stehen die Kunden und ihre Bedürfnisse. Vor Ort kümmern sich Objektbetreuer und eigene Handwerker um die Anliegen der Mieter. Diese Kundennähe sichert einen schnellen und zuverlässigen Service. Zudem investiert Vonovia großzügig in die Instandhaltung der Gebäude und entwickelt wohnungsnaher Dienstleistungen für mehr Lebensqualität. Für Fragen im Zusammenhang mit Mietverträgen und Nebenkostenabrechnungen ist der zentrale Kundenservice über eine regionale Telefonnummer, per E-Mail, App oder postalisch erreichbar.

Vonovia beschäftigt rund 15.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Vorstandsvorsitzender ist Rolf Buch.

Vonovia SE  
Universitätsstraße 133  
44803 Bochum

Marc Friedrich  
Pressesprecher  
T +49 234 314 3074  
M +49 162 219 99 17  
[marc.friedrich@vonovia.de](mailto:marc.friedrich@vonovia.de)

Nina Henckel  
Leiterin Corporate Media  
Relations  
T +49 234 314 19 09  
M +49 174 318 77 72  
[nina.henckel@vonovia.de](mailto:nina.henckel@vonovia.de)  
[www.vonovia.de](http://www.vonovia.de)